

Was macht Corona mit unseren Jugendlichen?



Freitag, 08.10.2021

18:00 - 21:30 Uhr

Pfarrzentrum Hl. Dreikönige

Dreikönigenstr. 1a, 41464 Neuss

kurzweilig - praktisch - authentisch - zielgruppengerecht

Anmeldung bis 01.10.2021 an esther.tschuschke@kja.de

www.kja-duesseldorf.de/firmung

Corona und die Firmvorbereitung ...

Die letzten anderthalb Jahre sind nicht spurlos an uns vorüber gegangen. Gerade Jugendliche mussten auf vieles verzichten oder konnten die in dieser Lebensphase typischen Erfahrungen nicht machen: die erste Party, das erste Verliebtsein, der normale Abnabelungsprozess, usw. Abstand, Vorsicht und Zuhause bleiben waren an der Tagesordnung, oft einhergehend mit Fragen, Frust oder Verunsicherungen.

Was bedeutet das für unsere Firmvorbereitung? Was sind die Herausforderungen und Chancen? Wie können wir unsere Jugendlichen sensibel und achtsam begleiten?

- 18:00 Uhr Begrüßung, Imbiss, Einstieg ins Thema
- 18:30 Uhr Impulsvortrag „Corona - Folgen & Chancen“
Alexander Kosfeld (Ergotherapeut)
- 19:30 Uhr Vorstellung der Workshopangebote
- 19:45 Uhr Workshops
- 20:45 Uhr Austauschrunde, Reflexion
- 21:30 Uhr Ende

Wir bieten Workshops zu folgenden Fragen und Aspekten:

- **„Umgang mit Verhaltenskreativitäten“** - Das Verstehen von Zusammenhängen ist eine gute Grundlage, um gezielt zu reagieren. Alexander Kosfeld gibt in seinem Workshop Einblick in typische Verhaltensweisen und Motivationslagen in Krisen. Außerdem stellt er verschiedene Modelle vor, die uns helfen, positiv Einfluss zu nehmen.
- **„Wieder in Balance und Bewegung kommen“** - Wenn sich Gedanken und Gefühle aufstauen, nicht heraus können oder sich keine Worte finden, dann wird es oft schwer. In der Katechese können wir Bilder und Impulse anbieten, damit junge Menschen sich (wieder) entdecken und innere Stärke finden. Kerstin Heimerzheim, Jugendreferentin (KJA Bonn) und Familientrauerbegleiterin stellt Impulse und Übungen vor.
- **„Partizipation“** - Corona hat bei vielen Jugendlichen ein Gefühl der Ohnmacht hervorgerufen. Anna Werner stellt einen partizipativen Ansatz vor, bei dem die Jugendlichen sich als selbstwirksam und gestaltend erleben. Sie entwickeln eigenständig ein Thema und die Methode der Auseinandersetzung passend zu ihren Fragen und Wünschen.



Wir freuen uns auf den Abend!

